

GLOBAX DEUTSCHLANDS GLOBALE EXPORT-CHAMPIONS

Unternehmen	Kommentar	KGV 1 2013	KGV 1 2014	Kurs 1 Jahr ²	Anlage- urtell
Adidas	Als Sportartikelkonzern eine niedrige Eintrittsbarriere in neue Märkte. Knapp 60 Prozent Umsatzanteil außerhalb Europas	17,3	14,5	+35,7 %	^
Alxtron	Die Kunden des Herstellers von Anlagen für LED-Halbieiter sitzen überwiegend in Asien	V	33,2	-9,0 %	Φ.
Bayer	Der Pharma- und Chemiekonzern ist relativ ausgewogen über die großen Absatzmärkte verteilt	13,7	12,7	+60,2 %	^
BMW	China war mit knapp 14,5 Milliarden Euro im vergangenen Jahr erstmals umsatzstärkster Markt der Münchner	8,4	8,2	+3,5 %	→
Brenntag	Der Chemikalienhändler erzielt über 40 Prozent seines Umsatzes in Nord- und Lateinamerika	16,7	15,1	+41,1 %	Φ.
Carl Zelss Meditec	Die drei Regionen Asien/Pazifik, Amerika und Europa sind beim Medizintechniker nahezu gleichgewichtet	21,2	19,3	+20,7 %	Φ.
Dalmier	Global relativ ausgewogenes Umsatzprofil mit Schwerpunkt Nordamerika. In China liegt der Autobauer hinter BMW	8,7	7,7	-0,1 %	→
Dürr	Der Hersteller von Lackieranlagen profitiert von einem überdurchschnittlichen Umsatzanteil in China	11,1	11,3	+74,6 %	Φ.
Fresenius	Der Mutterkonzern von Fresenius Medical ist auch mit Tochter Fresenius Kabi in den USA stark vertreten	16,3	14,5	+32,7 %	Φ.
Fresenius Medical C.	Durch Übernahme von National Medical sind die USA zum mit Abstand größten Absatzmarkt geworden	18,3	16,7	+5,6 %	→
Gea Group	Der auf die Lebensmittel- und Ölindustrie ausgerichtete Anlagenbauer erzielt 55 Prozent Umsatz außerhalb Europas	12,4	11,4	+7,0 %	→
Hannover Rück	Versicherungskonzern mit großem International aufgestellten Portfolio	8,7	8,5	+41,4 %	Φ.
HeldelbergCement	Der Baustoffkonzern ist stark in schneil wachsenden Märkten wie Indonesien vertreten	14,4	10,9	+29,1 %	Φ.
Henkel	Der größte Konzernbereich, die Klebstoffsparte, richtet sich an Firmenkunden und ist stark internationalisiert	17,8	16,0	+37,8 %	Φ.
Hochtlef	Fast die Hälfte seines Umsatzes erzielt der Baukonzern in Australien, nur etwa elf Prozent in Europa	15,4	12,6	+14,5 %	→
Infineon	Der Halbleiterhersteller macht knapp 45 Prozent seines Geschäfts in Asien	33,0	16,6	-14,1 %	→
K+S	Düngemittel- und Salzproduzent mit einem global ausgewogenen Portfolio	12,3	12,1	-5,2 %	→
Krones	Der Hersteller von Abfüllanlagen für die Getränkeindustrie erzielte über 60 Prozent seines Umsatzes außerhalb Europas	15,4	13,4	+60,3 %	Φ.
Lanxess	Der Spezialchemiekonzern hat Übergewicht außerhalb Europas, starke Präsenz in Lateinamerika	11,1	7,8	-6,7 %	→
Linde	Als Gasespezialist und Anlagenbauer erzielt Linde knapp ein Drittel seines Umsatzes in der Region Asien/Pazifik	16,1	14,7	+11,7 %	Φ.
Merck KGaA	Der Pharma- und Chemiekonzern erzielt mehr als 60 Prozent seines Umsatzes außerhalb Europas	14,1	13,2	+48,6 %	→
MTU Aero	Den höchsten US-Anteil unter den Werten im GLOBAX weist der Triebwerkhersteller aus	14,6	13,1	+27,5 %	Φ.
Pfelffer Vacuum	Der Hersteller von Spezialpumpen ist besonders stark in Asien vertreten	16,4	14,0	+11,7 %	→
Puma	Sportartikelkonzern mit global ausgewogenem Portfolio. Leicht höherer Amerika-Anteil als bei Adidas	16,8	14,7	+11,6 %	→
SAP	Global aufgestellter Softwarekonzern. Schwerpunkt außerhalb Europa ist Amerika mit 38 Prozent Umsatzanteil	17,5	15,2	+18,5 %	→
SGL Carbon	Der Hersteller von Elektroden für Stahlindustrie und Leichtbaumaterialien hat ausgewogenes globales Portfolio	46,0	26,0	-9,4 %	→
Siemens	Der Technologiekonzern macht rund die Hälfte des Geschäfts außerhalb Europas, Amerika-Anteil größer als Asien-Anteil	13,4	10,8	+12,8 %	→
Software AG	Mehr als die Hälfte des Umsatzes außerhalb Europas. Im Vergleich zu SAP geringerer Umsatzanteil in Asien	13,9	12,2	+9,0 %	→
Symrise	Der Aromenhersteller wächst mit Nahrungsherstellern wie Nestlé International, ausgewogenes globales Portfolio	19,4	17,5	+45,8 %	
Wacker Chemie	Hersteller von Polysilizium für Solarindustrie und von Wafern für Chipindustrie. Asien-Anteil bei 40 Prozent	40,6	19,4	-5,1 %	→

¹Kurs-Gewinn-Verhältnis der Aktie auf Basis der Konsensschätzungen für das Jahr 2013 bzw. 2014. V = Verlust. Daten können von Angaben im Kursteil abweichen. ²Kursentwicklung der Aktie über die vergangenen zwölf Monate.